



An die
Landkreise
in Sachsen-Anhalt

Kultur
Az.: 300-00/wi
Tel.: 0391/56531-30
struckmeier@landkreistag-st.de

19. März 2020

Rundschreiben Nr. 182/2020

Hilfen für Kultur und Medien im Rahmen der Corona-Krise

Kurzfassung:

Bund und Länder haben sich mit Unterstützung der kommunalen Spitzenverbände (auf Bundesebene) auf Maßnahmen zur wirtschaftlichen Existenzsicherung kultureller Einrichtungen und Akteure verständigt.

Die Kulturminister der Länder haben sich im Rahmen der Kulturministerkonferenz unter Vorsitz des bayerischen Staatsministers für Wissenschaft und Kultur auf Maßnahmen zur wirtschaftlichen Unterstützung von Kultureinrichtungen und Kulturschaffenden zur Abfederung der Folgen der Corona-Pandemie geeinigt. Der entsprechende Beschluss ist als **Anlage 1** beigelegt.

Im Anschluss daran hat im kulturpolitischen Spitzengespräch mit Bund, Ländern und kommunalen Spitzenverbänden (auf Bundesebene) die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Staatsministerin Grütters, über die aus ihrer Sicht vom Bund zu verfolgenden Unterstützungsmaßnahmen für Selbstständige und Klein- und Kleinstunternehmen in der Kulturszene berichtet. Die entsprechende Übersicht ist als **Anlage 2** ebenfalls beigelegt.

Auf dieser Grundlage haben sich die Beteiligten gemeinsam auf die Unterstützung entsprechender Maßnahmen von Bund und Ländern verständigt:

„Bund, Länder und Kommunen unternehmen bereits jetzt alle Anstrengungen, um den wirtschaftlichen Schaden für die Kultur durch die COVID19-Pandemie abzufedern. Es handelt sich hierbei um eine gemeinsame nationale Kraftanstrengung.“



Albrechtstr. 7
39104 Magdeburg

Tel. (0391) 56 53 1 - 0
Fax (0391) 56 53 1 - 90

verband@landkreistag-st.de
<http://www.kommunales-st.de>

Stadtparkasse Magdeburg
IBAN: DE98 8105 3272 0037 0030 87
BIC: NOLADE21MDG

Bund und Länder werden vergleichbar zu den heute bekannt gegebenen Maßnahmen der Bundesregierung zur Stützung der Konjunktur und der Abfederung wirtschaftlicher Härten aus der COVID19-Pandemie weitere gezielte Instrumente zur wirtschaftlichen Existenzsicherung kultureller Einrichtungen und Akteure erreichen.

Bund und Länder beabsichtigen, in Abstimmung mit den Kommunen im erforderlichen Umfang Finanzhilfen und Mittel für Härtefälle insbesondere für freie Kulturschaffende sowie private Kultureinrichtungen bzw. kulturelle Veranstaltungsbetriebe zur Verfügung zu stellen.

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Monika Grütters, sowie der Vorsitzende der Kultur-MK, der bayerische Staatsminister für Wissenschaft und Kunst Bernd Sibler werden gebeten, sich für entsprechende finanzielle Voraussetzungen einzusetzen und in den nächsten Tagen hierzu entsprechende Abstimmungen herbeizuführen. Die Kulturstiftung des Bundes sowie die Kulturstiftung der Länder sind dabei einzubeziehen.“

Diese Maßnahmen zielen auf Künstler und Kulturschaffende außerhalb der öffentlichen Einrichtungen und Institutionen ab.

Auch die kommunalen Kultur- und Bildungseinrichtungen erwarten schwerwiegende wirtschaftliche Folgen. Die DLT-Hauptgeschäftsstelle kündigt mit Blick auf erwartete Einnahmeausfälle der Volkshochschulen und Musikschulen zu gegebener Zeit ebenfalls Gespräche mit der Bundesregierung an.



Theel

Anlagen